

# Faust

Historia von Doktor Johann Fausten  
mit Musik und Dichtung um Liszt und Lenau

Eine Produktion des Merlin Ensemble Wien für das Beethovenfest Bonn 2011

Das alte Volksbuch erzählt Die Geschichte des Doktor Johann Faust, angefangen von seinem Pakt mit dem Teufel bis zu seinem Tode. Facetten dieser Geschichte werden beleuchtet von Faust-Texten aus vier Jahrhunderten. So treten Christopher Marlowe, Hermann Hesse und Nikolaus Lenau auf. Beethoven, Liszt und Schumann bilden ein musikalisches Spannungsfeld, das bis zum Wahnsinn reicht.

Lenau, der Dichter, begabte dilettierender Geiger, begeisterter Beethoven-Verehrer und Liebhaber ungarischer Zigeunermusik, formt in plastischer Sprache abgründige Seelenbilder.

Liszt hat wie kein zweiter eine Musiksprache gefunden, die den Kampf zwischen dämonischen Mächten und göttlicher Gnade ausdrückt. Somit hat er sich immer wieder mit Faust beschäftigt, beispielsweise in seiner Faustsymphonie.

Der Erzähler scheint sich selbst in Faust und in Mephisto zu verwandeln, wird Teufelsgeiger

...

Das letzte Wort ist in der Musik verborgen.

## MUSIK

**Franz Liszt:** La notte für Violine und Klavier, Grand Duo concertante für Violine und Klavier, Erster Mephisto-Walzer, (bearbeitet für Violine und Klavier von T. A. Körber), La Lugubre Gondola für Violine und Klavier

**Ludwig van Beethoven:** Bearbeitung der originalen Kadenz zur Klavierfassung des Violinkonzertes op. 61 für Violine und Klavier

**Till A. Körber:** Mikroskopische Reflexionen über die dunkle Nacht der Sinne für Violine und Klavier

**Robert Schumann:** Fantasie in C-Dur für Violine und Klavier op. 131 (1853)

## TEXTE

aus **Lenaus** „Faust“ und aus dem **Volksbuch** "Historia von D. Johann Fausten"

**Hermann Hesse**

"Ein Abend bei Doktor Faust"

**Christopher Marlowe**

Schlussmonolog aus „Die tragische Historie von Doktor Faust“

Texteinrichtung: Till A. Körber

szenische Einrichtung: Martin Walch

**Merlin Ensemble Wien**

**Martin Walch**, Violine

**Till Alexander Körber**, Klavier

**Martin Schwab**, Mephisto, Faust und Erzähler